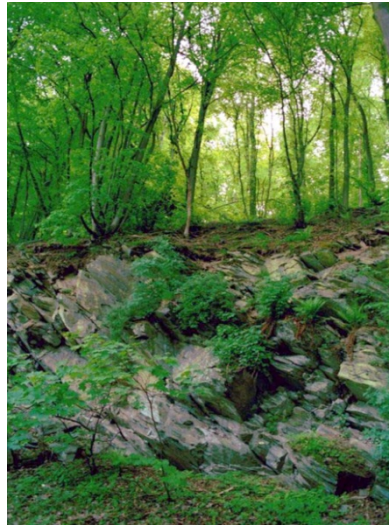


Naturschutzgebiet „Runkeler Laach“



Schutzgebiet seit	1978
Flächengröße	13,46 ha
Lage	südwestlich von Runkel

Die „Runkeler Laach“ umfasst einen langgestreckten, felsigen und waldbestandenen Talhang am südlichen Ufer der Lahn, welcher in den höheren Lagen in ein Plateau mit Acker- und Grünlandflächen übergeht. Das Naturschutzgebiet zeichnet sich durch eine große Vielfalt an Tier- und Pflanzenarten aus, die erhalten bleiben soll. Besonders schützenswert ist der naturnahe Eichen-Hainbuchenwald des Talhanges der sich im Frühjahr in ein farbenfrohes Meer aus Frühblüheren mit teilweise seltenen Arten verwandelt. Der Wald und auch die Waldrandbereiche sind zudem von besonderer Bedeutung als Lebensraum für eine Vielzahl teils bedrohter Vogelarten.

Seltene Pflanzenarten Dorniger Schildfarn, Zweiblättriger Blaustern

Seltene Tierarten Schließmund- und Maskenschnecke, Rotmilan, Sperber, Grünspecht, Birkenzeisig, Feingestreifter Laufkäfer, Schluchtwald-Grabläufer

Pflegemaßnahmen Zur Erhaltung und Förderung des naturnahen Laubwaldes werden gebietsfremde Nadelbäume behutsam entfernt. Es findet außerdem keine forstwirtschaftliche Nutzung in diesem Gebiet statt.



Dieses Naturschutzgebiet ist Teil des europäischen Schutzgebietsnetzes **Natura 2000!**
FFH-Gebiet [Lahntal und seine Hänge \(5515-303\)](#)
Nähere Informationen zu Natura 2000 Gebieten erhalten Sie folgendem Link.